



Wiederkehrende Überprüfung von Erdgasanlagen

gemäß § 25 Oö. LuftREnTG idgF (Oö. Luftreinhalte- und Energietechnikgesetz 2002)

Bitte vollständig ausfüllen und Zutreffendes auswählen (= eine Auswahlmöglichkeit, = mehrere Auswahlmöglichkeiten)

Gasanlage – Anzahl der Gaszähler

ein Zähler mehrere Zähler

Anlagen-ID der Gas-Leitungsanlage vor dem Zählereingang: _____

Anlass der wiederkehrenden Überprüfung

- Wiederkehrende Überprüfung Gasgerät / Gasmotor (§ 25 Abs. 1 Oö. LuftREnTG)
- Wiederkehrende sicherheitstechnische Überprüfung Gas-Leitungsanlage (§25 Abs. 1a Oö. LuftREnTG i.V.m. ÖVGW G K71 Pkt. 5.5)
- vor dem Zählereingang nach dem Zählereingang

1. Allgemeine Daten

1.1 Verfügungsberechtigte Person

Nachname _____

Vorname _____

Titel _____ Nachgestellte Titel _____

Firma _____

Anschrift Straße _____

Hausnummer _____ Stiege/Haus _____ Tür/Top _____

PLZ _____ Ort _____

Kontaktdaten E-Mail _____

Telefon _____

1.2 Standort der Anlage

Straße _____

Hausnummer _____ Stiege/Haus _____ Tür/Top _____

PLZ _____ Ort _____

1.3 Bescheid(e) (sofern behördlich bewilligt) Behörde _____ Aktenzahl _____ Datum _____

2. Beschreibung des Gasgerätes / Gasmotors

2.1 Anlagen-ID (des Gasgerätes / Gasmotors) _____

Bezeichnung¹ _____

Fabrikat/Type (lt. Typenschild) _____

Nennwärmeleistung (lt. Typenschild) _____ kW Baujahr (lt. Typenschild) _____

Brennstoffwärmeleistung / Nennwärmebelastung (NWB) (lt. Typenschild) _____ kW

Herstellnummer _____

Brennstoffverbrauch im letzten Jahr _____ m³

Blockheizkraftwerk Ja Nein elektrische Leistung (lt. Typenschild) _____ kVA

Zündsicherung Keine Teilzündsicherung Vollzündsicherung

Bauart Gasgerät A-B (offener Verbrennungsraum) Gasgerät C (geschlossener Verbrennungsraum)

Abgasabführung Abgasanlage Abgasleitung, gemeinsam mit dem Gasgerät typengeprüft (Außenwandgerät)

sonstige Abgasabführung (z.B. bei Kocher, Herd)

¹ Bezeichnung entsprechend der Verwendung:

1 = Kocher, 2 = Herd, 3 = Durchlaufwasserheizer, 4 = Vorratswasserheizer, 5 = Kombi-Kessel / Durchlauf, 6 = Kombi-Kessel/Speicher,

7 = Gebläsebrenner, 8 = Heizkessel, 9 = Konvektionsraumheizer, 10 = Heizstrahler / Hellstrahler, 11 = Heizstrahler / Dunkelstrahler,

12 = diverses Gasgerät, 13 = Gasmotor

3. Sicherheitstechnische Prüfung

3.1 Wiederkehrende Überprüfung des Gasgerätes / Gasmotors (Fristen gemäß § 25 Oö. LuftREnTG)

Gasgerät (ÖVGW G K71)	in Ordnung	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Nein
Verbindungsstück/Abgasleitung in Ordnung	in Ordnung	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Nein
Leitung nach dem Zählereingang (äußere Dichtheit)	in Ordnung	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Nein
Verbrennungsluftversorgung	in Ordnung	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Nein
Gas-Leitungsanlage vor dem Zählereingang	innerhalb der Prüffrist	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Nein
Gas-Leitungsanlage nach dem Zählereingang	innerhalb der Prüffrist	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Nein

Mangel Nein Ja, Nummer/n _____

Zum Zeitpunkt der wiederkehrenden Überprüfung des Gasgerätes / Gasmotors muss die Gas-Leitungsanlage vor dem Zählereingang und nach dem Zählereingang innerhalb der erforderlichen Prüffristen liegen!

Hinweis: Der Nachweis dafür erfolgt über Prüfbefunde von der Abnahme oder der wiederkehrenden Überprüfung der Gasanlage vor und nach dem Zählereingang, wie im Folgenden dokumentiert:

Abnahmeprüfung

Gasanlage vor dem Zählereingang

Prüfdatum _____ Prüfberechtigte/r _____

Gasanlage nach dem Zählereingang

Prüfdatum _____ Prüfberechtigte/r _____

oder

Wiederkehrende Überprüfung der Gas-Leitungsanlage

Gas-Leitungsanlage vor dem Zählereingang

Prüfdatum _____ Prüfberechtigte/r _____

Gas-Leitungsanlage nach dem Zählereingang

Prüfdatum _____ Prüfberechtigte/r _____

Hinweis: Gemäß §25 Abs. 1a Oö. LuftREnTG sind Erdgas-Inneninstallationen zumindest alle 15 Jahre einer sicherheitstechnischen Überprüfung nach ÖVGW-Richtlinie G K71 Pkt. 5.5 zu unterziehen.

3.2 Wiederkehrende sicherheitstechnische Überprüfung Gas-Leitungsanlage mind. alle 15 Jahre (§25 Abs. 1a Oö. LuftREnTG i.V.m. ÖVGW G K71 Pkt. 5.5)

Prüfparameter Prüfdruck (Betriebsdruck) Verteilungsleitung _____ mbar Verbrauchsleitung _____ mbar
Prüfdauer Verteilungsleitung _____ min Verbrauchsleitung _____ min

Prüfumfang	In Ordnung	gebrauchsfähig	Leckrate l/h	Verbleibende Benutzungsdauer	Mangel
Anlage vor dem Zählereingang					
Verteilungsleitung	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		<input type="checkbox"/> max. 6 Monate <input type="checkbox"/> max. 1 Monat <input type="checkbox"/> keine	
Absperreinrichtungen	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein				
Anlage nach dem Zählereingang					
Verbrauchsleitung	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		<input type="checkbox"/> max. 6 Monate <input type="checkbox"/> max. 1 Monat <input type="checkbox"/> keine	
Geräteanschlussleitung	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		<input type="checkbox"/> max. 6 Monate <input type="checkbox"/> max. 1 Monat <input type="checkbox"/> keine	
Gaszähleranlage	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein				
Absperreinrichtungen	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein				
Gasdruckregler und Sicherheitseinrichtungen	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein				
Gasgerät(e)	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein				
bei Mehrzähleranlage: Gas-Leitungsanlage vor dem Zählereingang innerhalb der Prüffrist <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Prüfdatum _____ Prüfberechtigte/r _____					

4. Umwelttechnische Prüfung

 nicht erforderlich nicht durchführbar

Gasgerät / Gasmotor

Messwerte		Beurteilungswert	Grenzwert
Abgastemperatur _____ °C	Abgasverlust	_____ %	_____ %
Verbrennungslufttemperatur _____ °C			
CO ₂ -Gehalt _____ %	CO-Gehalt bei 3 % O ₂ (für Gasmotoren bei 15 % O ₂)	_____ mg/m ³	_____ mg/m ³
O ₂ -Gehalt _____ %			
Kesseltemperatur _____ °C	NO _x -Gehalt bei 3 % O ₂ (für Gasmotoren bei 15 % O ₂)	_____ mg/m ³	_____ mg/m ³
Förderdruck Abgasanlage _____ Pa			

Messgerät

Fabrikat/Type (lt. Typenschild) _____

Kalibrierstelle _____

Letzte Kalibrierung am _____

Anmerkung: Die wiederkehrende Überprüfung in umwelttechnischer Hinsicht hat in Form einer einfachen Überprüfung zu erfolgen. Für Feuerungsanlagen und Blockheizkraftwerke mit einer Brennstoffwärmeleistung ab 1 MW ist gemäß § 25 Abs. 1b Oö. LuftREnTG eine umfassende Überprüfung erforderlich. Die relevanten Messwerte der umfassenden Überprüfung sind in dieses Formular zu übernehmen. Das Ergebnis der umfassenden Überprüfung ist von der verfügbaren Person bis zur nächsten Überprüfung bei der Erdgasanlage aufzubewahren.

5. Ergebnis der wiederkehrenden Überprüfung

- Bei der wiederkehrenden Überprüfung wurden **keine Mängel** festgestellt. Der im Anlass der wiederkehrenden Überprüfung beschriebene Teil der Gasanlage entspricht diesbezüglich den Bestimmungen des Oö. Luftreinhalte- und Energietechnikgesetzes, der Oö. Gasverordnung, der einschlägigen ÖVGW-Richtlinienserie G K und gegebenenfalls dem/den eingangs angeführten Bewilligungsbescheid/en.
Der im Anlass der wiederkehrenden Überprüfung beschriebene Teil der Gasanlage darf weiterhin betrieben werden.
- Bei der wiederkehrenden Überprüfung wurden **geringfügige Mängel** festgestellt. Der im Anlass der wiederkehrenden Überprüfung beschriebene Teil der Gasanlage entspricht diesbezüglich weitgehend den Bestimmungen des Oö. Luftreinhalte- und Energietechnikgesetzes, der Oö. Gasverordnung, der einschlägigen ÖVGW-Richtlinienserie G K und gegebenenfalls dem/den eingangs angeführten Bewilligungsbescheid/en.
Der im Anlass der wiederkehrenden Überprüfung beschriebene Teil der Gasanlage darf weiterhin betrieben werden.
Die geringfügigen Mängel laut Mängelliste sind bis _____ zu beheben.
- Bei der wiederkehrenden Überprüfung wurden **maßgebliche Mängel** festgestellt. Der im Anlass der wiederkehrenden Überprüfung beschriebene Teil der Gasanlage entspricht diesbezüglich **nicht** den Bestimmungen des Oö. Luftreinhalte- und Energietechnikgesetzes, der Oö. Gasverordnung, der einschlägigen ÖVGW-Richtlinienserie G K und gegebenenfalls dem/den eingangs angeführten Bewilligungsbescheid/en.
Der im Anlass der wiederkehrenden Überprüfung beschriebene Teil der Gasanlage darf nicht weiter betrieben werden.
Die folgenden maßgeblichen Mängel (Nummern laut Mängelliste) sind zu beheben:

Vor einer erneuten Inbetriebnahme ist eine weitere Überprüfung zu beauftragen!

Mängelliste

- Mangel-Nr. 1
- Mangel-Nr. 2
- Mangel-Nr. 3
- Mangel-Nr. 4
- Mangel-Nr. 5

Überprüfungsberechtigtes Unternehmen

Name _____

Straße _____

Hausnummer _____ Stiege/Haus _____ Tür/Top _____

PLZ _____ Ort _____

E-Mail _____

Telefon _____

Prüfnummer _____

Durchführende Person

Familienname / Nachname _____

Vorname _____

Zusätzliche Anmerkungen

Übermittlung Prüfbericht an die verfügungsberechtigte Person per E-Mail per Post ausgehändigt keine

Nächste Überprüfung bis _____

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift
Überprüfungsberechtigtes Unternehmen
(nur in ausgedruckter Form erforderlich)

Unterschrift verfügungsberechtigte Person
(nur in ausgedruckter Form erforderlich)

6. Ergebnis der Nachprüfung der geringfügigen Mängel

- Mängel behoben
 Mängel nicht behoben (Meldung an die Behörde)

Überprüfungsberechtigtes Unternehmen

Name _____
Straße _____
Hausnummer _____ Stiege/Haus _____ Tür/Top _____
PLZ _____ Ort _____
E-Mail _____
Telefon _____
Prüfnummer _____

Durchführende Person Familienname / Nachname _____
Vorname _____

Zusätzliche Anmerkungen _____

Übermittlung Prüfbericht an die verfügungsberechtigte Person per E-Mail per Post ausgehändigt keine

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift
Überprüfungsberechtigtes Unternehmen
(nur in ausgedruckter Form erforderlich)

Unterschrift verfügungsberechtigte Person
(nur in ausgedruckter Form erforderlich)